

Semesterabschluss 2022

Aktionärsbrief



acreviS

Meine Bank fürs Leben

Semesterabschluss 2022

Erfolg dank langfristiger Stabilität



Dr. Michael Steiner, Vorsitzender der Geschäftsleitung (links), und Stephan Weigelt, Präsident des Verwaltungsrates.

**Sehr geehrte Aktionärin,
sehr geehrter Aktionär**

Die acrevis Bank AG darf auf ein neuerlich erfolgreiches Semester zurückblicken – dies trotz der grossen wirtschaftlichen und politischen Herausforderungen auf dem nationalen und internationalen Parkett. Reingewinn und Geschäftserfolg konnten im ersten Halbjahr 2022 um 3.4% bzw. 3.7% gegenüber der Vorjahresperiode gesteigert werden. Ein Wachstum konnte auch beim Netto-Zinserfolg (2.4%), bei den Kommissionserträgen (2.1%) und bei den Ausleihungen (1.0%) verzeichnet werden, während sich die Assets under Management (-6.6%) aufgrund der Finanzmarktentwicklung reduziert haben. Besonders freut uns, dass wir die Generalversammlung nach drei Jahren wieder im gewohnten Rahmen durchführen konnten. Die Bilder der Titelseite zeugen von der grossen Freude, die mit der physischen Generalversammlung verbunden war. Dank unserer risikobewussten und verantwortungsvollen Strategie sind wir für die Zukunft optimistisch und auf die unterschiedlichsten Szenarien gut vorbereitet.

Der Geschäftsverlauf einer Bank hat nicht nur mit Aktionärinnen und Aktionären, Kundinnen und Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Erträgen und Kosten zu tun, sondern ist auch untrennbar mit Risiken und Risikomanagement verbunden. Ein Blick in die nahe Vergangenheit und die Gegenwart des Schweizer Bankenplatzes führt das deutlich vor Augen. Vor diesem Hintergrund ist ein im Branchenvergleich tiefer Risikoappetit ein zentraler Aspekt der Strategie von acrevis. Eine hohe Eigenkapitalquote, stabile Geschäftsabschlüsse, tiefe

Zinsänderungsrisiken, massvolles Wachstum bei den Finanzierungen oder die an der Generalversammlung vorgestellten tiefen Risikokennzahlen zum Kreditgeschäft dokumentieren das deutlich. Dass acrevis dennoch eine im Branchenvergleich überdurchschnittliche Eigenkapitalrendite erwirtschaftet, freut nicht nur die Aktionärinnen und Aktionäre, sondern vermittelt auch Kundinnen und Kunden sowie unseren Mitarbeitenden Sicherheit und Zuversicht.

Kontinuierlich werden wir auch den Weg des verantwortungsvollen Bankings weitergehen. Wir sehen uns in der Verantwortung gegenüber allen Anspruchsgruppen, von Aktionärinnen und Aktionären über Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeitende bis hin zur Gesellschaft. Die neuen, für Banken verpflichtenden Richtlinien der Schweizerischen Bankiervereinigung zur Integration von Nachhaltigkeit in den Beratungsprozess bestätigen uns auf diesem Weg. Neben finanziellen und risikobezogenen Themen müssen in der Bedürfnisanalyse zukünftig auch ökologische und soziale Aspekte systematisch angesprochen werden, ohne dabei Kundinnen und Kunden bei der Lösungswahl zu bevormunden. Diese liberale und prinzipienbasierte Selbstregulierung leistet einen wertvollen Beitrag, indem sie sowohl die Eigenverantwortung als auch die Transparenz in dieser Thematik fördert. Für uns ist dies bereits heute Alltag, bei der Bedürfnisanalyse genauso wie betreffend nachhaltige Anlage- und Finanzierungslösungen. Auch in diesem Sinne sind wir für die Zukunft gerüstet.

Für verantwortungsvolles Banking mit prosperierender Zukunft ist ökonomisches Wohlergehen die primäre Grundvoraussetzung. Wir sind dankbar, dass dies der acrevis trotz allen

Widrigkeiten auch im ersten Semester 2022 gut gelang. Bilanz und Erfolgsrechnung dokumentieren das erfolgreiche erste Halbjahr.

Gesunde Bilanz

Die Bilanz zeichnet sich weiterhin durch äusserst robuste Kennzahlen aus. So bleibt die Eigenkapitalausstattung mit einer Kapitalquote von 18.1% (18.3% per Ende 2021) überdurchschnittlich hoch. Weiterhin deutlich über dem Branchendurchschnitt liegt auch der Kundenausleihungsdeckungsgrad. Er beträgt komfortable 95.7% (97.1% per Ende 2021). Zudem blicken wir einem Anstieg der Zinsen ohne Sorgen entgegen, da wir aufgrund unserer Risikoaversion vergleichsweise tiefe Zinssensitivitäten und Kreditrisiken aufweisen.

Aktivseitig ist das Wachstum der Kundenausleihungen von 1.0% auf CHF 4.0 Mrd. zu erwähnen. Bei weiterhin grosser Kreditnachfrage waren und sind wir unserer Tradition entsprechend selektiv. Covid-19-Kredite wurden in der Höhe von CHF 6.9 Mio. zurückbezahlt, womit noch solche von CHF 38.5 Mio. ausstehend sind. Passivseitig werden aufgrund des Anstiegs der Langfristzinsen in den letzten Monaten wieder vermehrt Kassenobligationen abgeschlossen. Wegen des Managements der Negativzinsfreigrenze bei der Schweizerischen Nationalbank hat sich die Bilanzsumme um insgesamt 0.4% auf CHF 4.9 Mrd. reduziert.

Ausserbilanziell schlägt sich die negative Aktienmarktentwicklung des ersten Semesters 2022 (SMI -16.6%) in den Depotvolumen (-10.2% auf CHF 5.1 Mrd.) und den Assets under Management (-6.6% auf CHF 9.0 Mrd.) nieder. Getrieben durch den langjährig sehr guten Leistungsausweis unseres Anlagemodells «acrevi spektrum» und das neue, nachhaltige Mandat «acrevi invest expert Nachhaltigkeit» betrug das Net New Money der Vermögensverwaltungsmandate dennoch bemerkenswerte CHF 78 Mio. bzw. 5.5%.

Erfreuliche Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung der acrevi Bank AG des ersten Halbjahres 2022 präsentiert sich wiederum sehr erfreulich. Der Reingewinn beträgt CHF 11.1 Mio. (plus CHF 0.4 Mio. bzw. 3.4% gegenüber dem Vorjahressesemester) und der Geschäftserfolg CHF 13.0 Mio. (plus CHF 0.5 Mio. bzw. 3.7%).

Bemerkenswert sind weiter der tiefe Wertberichtigungsbedarf und der erneut gesteigerte Kommissionsertrag von CHF 13.2 Mio. (plus CHF 0.3 Mio. bzw. 2.1%). Deutlich tiefere Courtagen stehen höheren All-in-One-Fees des wachsenden Vermögensverwaltungsgeschäfts gegenüber. Beim Erfolg aus dem Zinsengeschäft ist auffallend, dass aufgrund der Zinswende gegen Ende des Semesters sowohl der Zinsertrag als auch der Zinsaufwand wieder zu steigen begonnen haben.

Der Geschäftsaufwand liegt mit CHF 23.6 Mio. um CHF 0.7 Mio. bzw. 3.0% über dem Vorjahressesemester, was insbesondere auf die Digitalisierungsaktivitäten (plus CHF 0.5 Mio.) und die wieder festliche Generalversammlung (plus CHF 0.3 Mio.) zurückzuführen ist. Die um CHF 0.3 Mio. tieferen Abschreibungen von CHF 1.1 Mio. kommen durch eine im Vorjahr verbuchte Wertberichtigung auf einer Beteiligung zustande, welche in diesem Jahr nicht mehr angefallen ist.

Für die Zukunft bleiben wir trotz politischen, konjunkturellen, pandemischen und marktorientierten Herausforderungen optimistisch. Wir danken Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, herzlich für Ihr Vertrauen.

acrevi – Ihre Bank fürs Leben

Stephan Weigelt
Präsident des
Verwaltungsrates

Dr. Michael Steiner
Vorsitzender der
Geschäftsleitung

Hinweis zur Generalversammlung 2023

Die 12. Generalversammlung der acrevi findet am Freitag, 31. März 2023, in den Räumlichkeiten der Olma Messen St. Gallen statt.

Der Semesterabschluss 2022 in Kürze

(alle Beträge in CHF 1'000)

Kennzahlen

	30.06.2022	31.12.2021		Veränderungen
Bilanzsumme	4'919'209	4'938'276	-19'067	-0.4%
Eigene Mittel ¹	420'606	412'568	8'038	1.9%
Kundenausleihungen brutto	3'974'107	3'935'058	39'049	1.0%
Wertberichtigungen	25'183	25'855	-672	-2.6%
Kundenausleihungen netto	3'948'924	3'909'203	39'721	1.0%
Kundengelder	3'778'129	3'796'469	-18'340	-0.5%
Deckungsgrad (Kundengelder/-ausleihungen)	95.7%	97.1%		
Depotvolumen	5'124'214	5'706'512	-582'298	-10.2%
Assets under Management	9'048'108	9'683'277	-635'169	-6.6%

¹ 31.12.2021: vor Gewinnverwendung

Erfolgsrechnung

	1. Semester 2022	1. Semester 2021		Veränderungen
Geschäftserfolg	12'980	12'512	468	3.7%
Halbjahresgewinn	11'100	10'740	360	3.4%

Erfolgsrechnung

(alle Beträge in CHF 1'000)

	1. Semester 2022	1. Semester 2021		Veränderungen
Erfolg aus dem Zinsengeschäft				
Zins- und Diskontertrag	22'674	23'082	-408	-1.8%
Zins- und Dividendertrag aus Handelsgeschäft	3	1	2	200.0%
Zins- und Dividendertrag aus Finanzanlagen	146	139	7	5.0%
Zinsaufwand	-1'545	-1'760	-215	-12.2%
Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	21'278	21'462	-184	-0.9%
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	-235	-912	-677	-74.2%
Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	21'043	20'550	493	2.4%
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft				
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	12'052	11'830	222	1.9%
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	166	102	64	62.7%
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	1'715	1'581	134	8.5%
Kommissionsaufwand	-748	-598	150	25.1%
Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	13'185	12'915	270	2.1%
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	2'273	2'159	114	5.3%
Übriger ordentlicher Erfolg				
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	41	4	37	925.0%
Beteiligungsertrag	702	701	1	0.1%
Liegenschaftenerfolg	354	372	-18	-4.8%
Anderer ordentlicher Ertrag	130	145	-15	-10.3%
Anderer ordentlicher Aufwand	-67	0	67	
Übriger ordentlicher Erfolg	1'160	1'222	-62	-5.1%
Geschäftsaufwand				
Personalaufwand	-11'654	-11'490	164	1.4%
Sachaufwand	-11'905	-11'387	518	4.5%
Geschäftsaufwand	-23'559	-22'877	682	3.0%
Bruttogewinn	14'102	13'969	133	1.0%
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-1'084	-1'376	-292	-21.2%
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-38	-81	-43	-53.1%
Geschäftserfolg	12'980	12'512	468	3.7%
Ausserordentlicher Ertrag	3	49	-46	-93.9%
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	0	0	0	
Steuern	-1'883	-1'821	62	3.4%
Halbjahresgewinn	11'100	10'740	360	3.4%

Bilanz

(alle Beträge in CHF 1'000)

Aktiven	30.06.2022	31.12.2021		Veränderungen
Flüssige Mittel	891'950	941'991	-50'041	-5.3%
Forderungen gegenüber Banken	31'007	44'016	-13'009	-29.6%
Forderungen gegenüber Kunden	252'876	256'358	-3'482	-1.4%
Hypothekarforderungen	3'696'048	3'652'845	43'203	1.2%
Handelsgeschäft	59	15	44	293.3%
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	751	360	391	108.6%
Finanzanlagen	4'033	4'042	-9	-0.2%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2'814	230	2'584	1123.5%
Beteiligungen	8'279	8'279	0	0.0%
Sachanlagen	27'405	28'393	-988	-3.5%
Sonstige Aktiven	3'987	1'747	2'240	128.2%
Total Aktiven	4'919'209	4'938'276	-19'067	-0.4%
Total nachrangige Forderungen	0	0	0	

Passiven	30.06.2022	31.12.2021		Veränderungen
Verpflichtungen gegenüber Banken	79'339	79'515	-176	-0.2%
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	3'702'050	3'716'442	-14'392	-0.4%
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	4'552	3'925	627	16.0%
Kassenobligationen	76'079	80'027	-3'948	-4.9%
Pfandbriefdarlehen	596'000	601'000	-5'000	-0.8%
Passive Rechnungsabgrenzungen	18'007	15'348	2'659	17.3%
Sonstige Passiven	6'581	4'125	2'456	59.5%
Rückstellungen	4'895	4'349	546	12.6%
Reserven für allgemeine Bankrisiken	141'520	141'520	0	0.0%
Gesellschaftskapital	31'006	31'006	0	0.0%
Gesetzliche Kapitalreserve	328	328	0	0.0%
<i>davon Reserve aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen</i>	<i>328</i>	<i>328</i>	<i>0</i>	<i>0.0%</i>
Gesetzliche Gewinnreserve	51'285	51'224	61	0.1%
Freiwillige Gewinnreserven	201'397	193'397	8'000	4.1%
Eigene Kapitalanteile	-8'801	-8'722	79	0.9%
Gewinnvortrag	3'871	3'815	56	1.5%
Gewinn	11'100	20'977	-9'877	-47.1%
Total Passiven	4'919'209	4'938'276	-19'067	-0.4%
Total nachrangige Verpflichtungen	0	0	0	

Ausserbilanzgeschäfte	30.06.2022	31.12.2021		Veränderungen
Eventualverpflichtungen	19'830	21'510	-1'680	-7.8%
Unwiderrufliche Zusagen	94'528	88'945	5'583	6.3%
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	7'478	7'478	0	0.0%

acrevis Bank AG

Marktplatz 1 Tel. 058 122 75 55 info@acrevis.ch
 CH-9004 St.Gallen Fax 058 122 75 50 www.acrevis.ch

Wenden Sie sich für weitere Informationen an unsere Beraterinnen und Berater.

St.Gallen · Gossau SG · Wil SG · Bütschwil · Wiesendangen · Rapperswil-Jona · Pfäffikon SZ · Lachen SZ